



STADT MEERBUSCH

DER BÜRGERMEISTER

Stadt Meerbusch Postfach 16 64 40641 Meerbusch

Frau
Thekla Rogge
Martinstraße 14
40668 Meerbusch

12.01.2024

Auskünfte über Grundbesitzabgaben
Nadeshda Müller
Telefon/Fax/eMail
02159/916-449
02159/916-39449
nadeshda.mueller@meerbusch.de

Anschrift/Zimmer
40670 Meerbusch-Osterath
Hochstraße 1
Zimmer: 215

Auskünfte über
Niederschlagswassergebühren
Anja Langen
Telefon/Fax/eMail
02150/916-224
02150/916-39224
anja.langen@meerbusch.de

Anschrift/Zimmer
40668 Meerbusch - Lank
Wittenberger Straße 21
Zimmer: B 155

Auskünfte über Konten und Zahlungen
Henrik van Gemmern
Telefon/Fax/eMail
02159/916-465
02159/916-39465
henrik.vangemmern@meerbusch.de

Anschrift/Zimmer
40670 Meerbusch-Osterath
Hochstraße 1
Zimmer: 14

Mein Zeichen
5.0100.001219.9

Telefonzentrale:
02159/916-0
Zentralfax:
02159/916-483

Gläubiger-ID:
DE620210000218946

Konten der Stadtkasse Meerbusch

Sparkasse Neuss
IBAN: DE45 3055 0000 0000 2105 00
BIC: WELADEDNXXX

Deutsche Bank, Meerbusch
IBAN: DE38 3007 0010 0538 5588 00
BIC: DEUTDE33XXX

Commerzbank AG, Meerbusch
IBAN: DE65 3004 0000 0840 4444 00
BIC: COBADE33XXX

Volksbank Mönchengladbach
IBAN: DE17 3106 0517 0052 0860 19
BIC: GENODE33MRB

Sprechzeiten / Öffnungszeiten

Mo-Fr 08.00 - 12.00 Uhr
Mo und Mi 14.00 - 16.00 Uhr

Bescheid über Grundbesitzabgaben 2024

Buchungszeichen:
5.0100.001219.9 (bei Anfragen und Überweisungen bitte immer angeben)

Festsetzung der Abgaben

Aktenzeichen Finanzamt: 122/006-3-00144.0
Grundstücksart: Einfamilienhaus
Lage: Martinstraße 14

Zeitraum	Abgabeart	Steuersatz/ Gebührensatz	Bemessungs- grundlage	Steuer/ Gebühr
01.01.-31.12.2024	Grundsteuer B (Messbetrag)	480 %	103,82 €	498,34 €
01.01.-31.12.2024	Abfallentsorgungsgebühr 240 l Restabfallbehälter (Anzahl)	388,00 €	1 Stück	388,00 €
01.01.-31.12.2024	Abfallentsorgungsgebühr 240 l Bioabfallbehälter gebührenfrei (Anzahl)	0,00 €	1 Stück	0,00 €
01.01.-31.12.2024	Straßenreinigungsgebühr für Anliegerstraße (Frontmeter)	1,81 €	23 m	41,63 €
01.01.-31.12.2024	Niederschlagswassergebühr (versiegelte Fläche)	1,26 €	212 m ²	267,12 €

Abrechnung

Zeitraum	Steuer/Gebühr (neu)	Steuer/Gebühr (alt)	Differenzbetrag
01.01.-31.12.2024	1.195,09 €	0,00 €	1.195,09 €

aaahdaabs2aaszv2gwo/913



Buchungszeichen:

5.0100.001219.9

(bei Anfragen und Überweisungen bitte immer angeben)

Fälligkeiten

Abgabeart	15.02.2024	15.05.2024	15.08.2024	15.11.2024
Grundsteuer B	124,58 €	124,58 €	124,58 €	124,60 €
Abfallentsorgung	97,00 €	97,00 €	97,00 €	97,00 €
Straßenreinigung	10,40 €	10,40 €	10,40 €	10,43 €
Niederschlagswasser	66,78 €	66,78 €	66,78 €	66,78 €
insgesamt	298,76 €	298,76 €	298,76 €	298,81 €

Die oben genannte Forderung wird zu den Fälligkeitstermin/en unter Angabe der Gläubiger-ID DE 6202100000218946 von dem von Ihnen angegebenen Konto IBAN: DE*****1228 abgebucht.

Buchungszeichen:

5.0100.001219.9

(bei Anfragen und Überweisungen bitte immer angeben)

Rechtsgrundlagen:

Die festgesetzte/n bzw. geänderte/n Grundsteuer und Abgaben werden aufgrund

- a) des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 07.08.1973 (BGBl.I S 965) in der jeweils geltenden Fassung
- b) der Haushaltssatzung/Hebesatzsatzung der Stadt Meerbusch für das jeweils veranlagte Haushaltsjahr
- c) der Satzungen der Stadt Meerbusch über die aufgeführten Gebühren in den jeweils geltenden Fassungen erhoben, ferner gelten beigefügte Anlagen als Bestandteile des Bescheides.

Grundsteuerpflicht:

Die Veranlagung zur Grundsteuer erfolgt aufgrund des Einheits- und Grundsteuermessbescheides des Finanzamtes. Mit diesem Bescheid wird über die persönliche und sachliche Steuerpflicht entschieden.

Gem. § 182 Abs. 1 in Verbindung mit § 184 Abs. 1 Abgabenordnung (AO) ist dieser Bescheid für Folgebescheide (hier Steuerbescheide der Stadt Meerbusch) bis zum Erlass eines neuen Einheits- und Grundsteuermessbescheides durch das Finanzamt bindend. Eine unterjährige Korrektur der Grundsteueranlagung wegen Veräußerung des Objektes erfolgt grundsätzlich nicht. Die Grundsteuerpflicht beginnt mit dem 01. Januar des Jahres, das auf den Erwerb des Grundbesitzes folgt. Sie endet zum 31. Dezember des Jahres, in dem der Grundbesitz (durch Kauf, Erbschaft, Schenkung oder ähnliches Rechtsgeschäft) übergegangen ist, grundsätzlich jedoch erst nach Erteilung eines Bescheides über die Zurechnungsfortschreibung durch das Finanzamt auf den/die neue/n Eigentümer/-in.

Gebührenpflicht:

Gebührenpflichtig ist, wer im Zeitpunkt der Bekanntgabe des Bescheides Eigentümer/in des Grundstücks ist. Ist das Grundstück mit einem Erbbaurecht belastet, so ist der/die Erbbauberechtigte an Stelle des/der Eigentümers/in gebührenpflichtig. Mehrere Gebührepflichtige haften gesamtschuldnerisch, bei Wohnungs- und Teileigentum haften die Wohnungs- und Teileigentümer entsprechend ihrem Miteigentumsanteil.

Zahlungen:

Wird von Ihnen ein Abgabebetrag nicht rechtzeitig geleistet, so wird mit Ablauf des Fälligkeitstages für rückständige Beträge ein Säumniszuschlag nach den gesetzlichen Bestimmungen erhoben. Zusätzlich sind von Ihnen die entstehenden Mahngebühren und die Kosten der Zwangsvollstreckung zu tragen. Falls neben Ihnen noch weitere Personen Eigentümer/in der umseitig beschriebenen Liegenschaften sind, so ergeht dieser Bescheid an Sie mit Wirkung für und gegen alle anderen Miteigentümer.

Vorauszahlungen:

Nach § 29 GrStG hat der/die Steuerschuldner/in bis zur Bekanntgabe eines neuen Steuerbescheides zu den bisherigen Fälligkeitstagen Vorauszahlungen unter Zugrundelegung der zuletzt festgesetzten Jahressteuer zu entrichten.

Jahressumme: Der Jahresbetrag kann auch in einer Summe zum 1. Juli entrichtet werden. Dies ist bis zum 30. September des vorangegangenen Kalenderjahres zu beantragen.

Datenschutzhinweis:

Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte der Internetseite der Stadt Meerbusch: <https://meerbusch.de/datenschutz.html>. Entsprechende Informationen können auf Wunsch auch in Papierform zur Verfügung gestellt werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist an den Bürgermeister der Stadt Meerbusch, Service Finanzen, Hochstraße 1, 40670 Meerbusch zu richten; er kann - möglichst unter Angabe des Buchungszeichens dieses Schreibens - schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden. Der Widerspruch kann auch durch De-Mail in der Sendevariante mit bestätigter sicherer Anmeldung nach dem De-Mail-Gesetz erhoben werden. Die De-Mail-Adresse lautet: info@meerbusch.de-mail.de.

Falls die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden. Durch das Einlegen des Widerspruchs wird die Wirksamkeit des Bescheides nicht gehemmt, insbesondere die Zahlungspflicht nicht aufgehoben.



INFOBRIEF

Grundbesitzabgaben

2024



Meerbusch, im Januar 2024

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

durch den beigefügten Bescheid über die Grundbesitzabgaben 2024 werden neben der Grundsteuer auch die Abfallentsorgungs-, Straßenreinigungs- und Niederschlagswassergebühren veranlagt.

Zu diesem Bescheid möchte ich Ihnen einige Hinweise und Erläuterungen geben:

Grundsteuer

Der Hebesatz der Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliche Betriebe) beträgt unverändert 250 v.H., der Hebesatz für die Grundsteuer B (bebauter und unbebauter Grundbesitz) beträgt seit 01.01.2022 480 v.H.

Abfallentsorgungsgebühren

Die Abfallentsorgungsgebühren werden jährlich unter Berücksichtigung der aktuellen Kosten- und Mengenentwicklung kalkuliert. Sie bleiben im Jahr 2024 unverändert auf dem Niveau des Vorjahres.

		2023	2024
Restabfallbehälter	60 Liter	111,00 €	111,00 €
Restabfallbehälter	80 Liter	143,00 €	143,00 €
Restabfallbehälter	120 Liter	206,00 €	206,00 €
Restabfallbehälter	240 Liter	388,00 €	388,00 €
Restabfallbehälter	1.100 Liter	1.755,00 €	1.755,00 €
Restabfallbehälter wöchentliche Leerung	1.100 Liter	3.510,00 €	3.510,00 €
Restabfallbehälter 2 x wöchentliche Leerung	1.100 Liter	7.020,00 €	7.020,00 €

Zur Grundausstattung gehört neben dem Restabfallbehälter eine Biotonne pro Grundstück. Diese ist in der Gebühr bereits enthalten. Bei Bedarf können Sie weitere 240-Liter-Biotonnen gegen eine Jahresgebühr von 75 € pro Stück erhalten.

In der Gebühr sind u.a. folgende weitere Leistungen enthalten:

- Bereitstellung und Leerung der Restabfallbehälter und der Biotonnen,
- sechs Straßensammlungen für Gartenabfall,
- je 13 Straßensammlungen für Sperrgut und Elektroschrott,
- Sammlung und Entsorgung von Schadstoffen über das Schadstoffmobil,
- Annahme von Sperrgut, Gartenabfall, Elektrogeräten, Altpapier und Batterien am Wertstoffhof,
- Sammlung von Altpapier in Wertstoffcontainern, Unterhaltung und Leerung von Papierkörben,
- Transport und Verwertung bzw. Entsorgung von Wertstoffen und Abfällen.

Die Sammlung von Altglas in Wertstoffcontainern, von Verpackungen in der Gelben Tonne bzw. dem Gelben Sack und von Papier und Pappe in Blauen Tonnen wird nicht im Auftrag der Stadt Meerbusch, sondern von Privatfirmen auf eigene Rechnung durchgeführt.

Straßenreinigungsgebühren

Im Jahre 2024 werden die Straßenreinigungsgebühren pro Veranlagungsmeter wie folgt festgesetzt:

Straßenkategorie	2023	2024
	Gebühr in € pro Veranlagungsmeter	Gebühr in € pro Veranlagungsmeter
Anliegerstraßen	1,81	1,81
Straßen mit innerörtlicher Verkehrsbedeutung	3,82	3,82
Straßen mit überörtlicher Verkehrsbedeutung	3,80	3,51
Fußgängerzonen	11,24	10,33

Niederschlagswassergebühr

Die Stadt Meerbusch erhebt die Abwassergebühren getrennt nach Schmutz- und Niederschlagswasser.

Die Niederschlagswassergebühr wird nach der Größe der überbauten und versiegelten Flächen (qm) auf dem Grundstück, von denen Niederschlagswasser direkt oder indirekt in die städtische Abwasserbeseitigungsanlage gelangen kann, erhoben. Hier erfolgt die Festsetzung durch den Grundbesitzabgabenbescheid.

Die Niederschlagswassergebühr erhöht sich gegenüber dem Jahr 2023 wie folgt:

	2023	2024
	Gebühr in € pro Quadratmeter	Gebühr in € pro Quadratmeter
Niederschlagswasser	1,11	1,26

Grundlage für die **Schmutzwassergebühr** ist die bezogene Frischwassermenge. Die Stadt versendet hier einen separaten Gebührenbescheid. Die Gebühr von 2,22 €/m³ im Jahre 2023 steigt im Jahr 2024 auf 2,82 €/m³.

Allgemeine Information

Veränderungen in der Steuer- und Gebührenpflicht, die meinem Finanzbereich erst nach dem 27. November 2023 bekannt wurden, konnten aus programmtechnischen Gründen nicht mehr zur Jahresveranlagung 2024 verarbeitet werden. Dies erfolgt in einer der ersten Änderungsveranlagungen ab Mitte Januar 2024.

Eine Änderung der überbauten und/oder versiegelten Flächen für die Erhebung der Niederschlagswassergebühr wird ab dem 1. des Monats, der auf den Zeitpunkt des Eingangs der Änderungsanzeige bei der Stadt folgt, berücksichtigt.

Bei Fragen zu den Schmutzwassergebührenbescheiden wenden Sie sich bitte in Fällen von Konto- oder Adressänderungen, Anpassung von Abschlägen und Fragen zu Zählerständen direkt an das auf der Rückseite des Gebührenbescheides angegebene Kundenservice-Team der Stadtwerke Meerbusch (stm).

Für eventuelle Rückfragen stehen die in dem Bescheid angeführten Personen zur Verfügung. In den ersten Wochen nach Versendung der Bescheide erreichen die Verwaltung in der Regel zahlreiche telefonische Anfragen, so dass Wartezeiten auftreten können. Ich empfehle Ihnen deshalb, Ihr Anliegen schriftlich mitzuteilen.

Ich wünsche Ihnen ein glückliches und vor allem gesundes Jahr 2024 und verbleibe
mit freundlichen Grüßen



Christian Bommers
Bürgermeister



STADT MEERBUSCH

DER BÜRGERMEISTER

Stadt Meerbusch – Postfach 16 64 – 40641 Meerbusch

16 305E 1F80 01 0000 8F9E
K723 DV 01.24 0,85 Deutsche Post



Kunden-Nr. 327.339.479-3001

Bitte bei Rückfragen/Zahlungen angeben.

Frau
Thekla Rogge
Martinstr. 14
40668 Meerbusch

BZE: 2503900002297

Datum

15. Januar 2024

Belegnummer

STMLM2023/00169337

Gebührenbescheid

Zeitraum: 01.01.2023 - 31.12.2023
Liegenschaft: Martinstr. 14, 40668 Meerbusch

Sehr geehrte Frau Rogge,

nachfolgend erhalten Sie Ihren Gebührenbescheid. Die detaillierte Berechnung finden Sie auf den folgenden Seiten.

	Vorjahresverbrauch (Tage)	aktueller Verbrauch (Tage)	Netto €	USt €	Brutto €
Abwasser	226 m³ (365)	215 m³ (365)	477,30	0,00	477,30
Festsetzung gesamt			477,30	0,00	477,30
bis 10.01.2024 gezahlt					-504,00
Zwischensumme					-26,70
zuzüglich 1. Abschlag für Monat 01/2024, fällig am 15.02.2024					51,00
zu zahlender Betrag, fällig am 15.02.2024					24,30

Diesen Betrag und die nachfolgenden Abschläge buchen wir zum jeweiligen Fälligkeitsdatum von dem Konto DE**1228 ab. Aus Datenschutzgründen sehen Sie nur einen Teil der Bankverbindung.

Neuer monatlicher Vorauszahlungsbetrag	Netto €	USt %	USt €	Brutto €
Abwasser	51,00	0	0,00	51,00
Vorauszahlungsbetrag - Bankeinzug -				51,00

Der Gesamtabschlag ist fällig am:

15.02.2024	01.03.2024	01.04.2024	01.05.2024	01.06.2024	01.07.2024
01.08.2024	01.09.2024	01.10.2024	01.11.2024	01.12.2024	01.01.2025

Sollten Sie kein SEPA-Mandat erteilt haben, können Sie Zahlungen unter Angabe der Kundennummer auf folgendes Konto der stm Stadtwerke Meerbusch leisten: Sparkasse Neuss, IBAN: DE68 3055 0000 0000 7690 00, BIC: WELADEDNXXX.

Die stm zieht die Gebühren namens und im Auftrag des Bürgermeisters der Stadt Meerbusch (als unselbständiger Verwaltungshelfer) ein. Durch die Zahlung an die stm ist die Gebührenschuld gegenüber der Stadt Meerbusch getilgt.

Bitte wenden Sie sich an das Kundenserviceteam der stm Stadtwerke Meerbusch (siehe Kontaktinformation auf der Rückseite), wenn Sie der Meinung sind, der Bescheid sei nicht korrekt (z.B. Rechenfehler, Zählerstand, Adress-, Kontoänderung).

Abwasser

Ihre Gebührenermittlung

Messgerät 5845116

Zeitraum	Zählerstand		Differenz	Menge
	alt	neu		
01.01.2023 - 31.12.2023	5	220 ¹⁾	215	215 m³
			Summe	215 m³

1) Der Zählerstand wurde programmseitig geschätzt.

Ihre Gebührenberechnung

Kanalbenutzungsgebühr

Zeitraum	Preisinformation	Preis je Einheit	Menge	Netto €
01.01.2023 - 31.12.2023	AP Kanalbenutzung	2,22 €/m³	215 m³	477,30 €
			Summe	477,30 €

AP = Arbeitspreis

Neuer Vorauszahlungsbetrag

Netto	51,00 €
Brutto	51,00 €

Festsetzung gesamt **477,30 €**

Mit diesem Bescheid werden die Schmutzwassergebühren für das Kalenderjahr 2023 festgesetzt.

Die Forderung der Schmutzwassergebühr ist auch ein Vorauszahlungsbescheid der Stadt Meerbusch für das derzeitige und das nächste Kalenderjahr. Schmutzwassergebühren werden aufgrund der Beitrags- und Gebührensatzung der Stadt Meerbusch in der vom Rat der Stadt beschlossenen, jeweils geltenden Fassung erhoben und hiermit für das Jahr 2023 auf 2,22 Euro/m³ festgesetzt. Maßstab für die Schmutzwassergebühr je m³ Einleitung von Schmutzwasser ist der Frischwasserverbrauch, dessen Höhe Sie der Ihnen kürzlich zugegangenen Rechnung der stm entnehmen können. Die Abschläge für die Schmutzwassergebühr für den zukünftigen Veranlagungszeitraum werden entsprechend Ihrer Verbrauchsdaten aus dieser Abrechnung und dem Schmutzwassergebührensatz 2024 in Höhe von 2,82 Euro/m³ festgesetzt.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist an den Bürgermeister der Stadt Meerbusch, Postfach 1664, 40641 Meerbusch zu richten; er kann - möglichst unter Angabe des Aktenzeichens - schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden. Der Widerspruch kann auch in elektrischer Form durch De-Mail in der Sendevariante mit bestätigter sicherer Anmeldung nach dem De-Mail-Gesetz erhoben werden. Die De-Mail-Adresse lautet: info@meerbusch.de-mail.de.

Hinweis:

Falls die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

Die Schmutzwassergebühren sind auch bei Einlegung des Widerspruchs innerhalb der im Bescheid genannten Frist zu zahlen. Der Widerspruch hat insofern keine aufschiebende Wirkung



STADT MEERBUSCH

DER BÜRGERMEISTER

Stadt Meerbusch (Finanzen) - Postfach 1664 - 40641 Meerbusch

Frau
Thekla Rogge
Martinstraße 14
40668 Meerbusch

Dienststelle: Finanzen
Gebäude: Hochstraße 1, 40670 Meerbusch
Sprechzeiten: Montag bis Freitag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr
Montag und Mittwoch 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
(Dienstag- und Donnerstagnachmittag keine Sprechzeiten)

Auskünfte über Grundbesitzabgaben

erteilt: **Frau Nadeshda Müller**

Tel.: 02159/916-449

eMail: nadeshda.mueller@meerbusch.de

Zimmer: 215 Fax.: 02159/916-39449

Auskünfte über Niederschlagswassergebühren

erteilt: **Frau Anja Langen**

Tel.: 02150/916-224

eMail: anja.langen@meerbusch.de

Zimmer: B 155 Fax.: 02150/916-39224

Bescheid über Grundbesitzabgaben 2023

Bei Zahlung und Rückfragen bitte angeben:

Ihr Buchungszeichen: 5.0100.001219.9

(Altes Kassenzichen: 3000326560001)

Datum: 06.01.2023

Zu allen Fragen im Zusammenhang mit Zahlungen, Abbuchungen oder Erstattungen wenden Sie sich bitte direkt an die Stadtkasse Frau Michaela Fabricius, Tel. 02159/916-344, Fax 02159/916-39344, eMail: michaela.fabricius@meerbusch.de

Festsetzung der Abgaben

Aktenzeichen Finanzamt: 122/006-3-00144.0

Grundstücksart: Einfamilienhaus

Lage: Martinstraße 14

Grundsteuer

Zeitraum		Bemessungsgrundlage	Gesamtbetrag
2023	Neu	Messbetrag 103,82 € Hebesatz Grundsteuer B 480,00 v.H. Grundsteuer B 498,34 € Grundsteuer	498,34 €

Abfallentsorgungsgebühren

Zeitraum		Bemessungsgrundlage	Gesamtbetrag
2023	Neu	Anzahl Gefäße 1 Stck. 240 l Restabfallbehälter 388,00 € Abfallbeseitigungsgebühren 388,00 € Anzahl Gefäße 1 Stck. 240 l Bioabfallbehälter 0,00 € Abfallbeseitigungsgebühren 0,00 € Abfallentsorgungsgebühren	388,00 €

Niederschlagswassergebühren

Zeitraum		Bemessungsgrundlage	Gesamtbetrag
2023	Neu	Versiegelte Fläche 212,00 m² Gebühr pro m² versiegelte Fläche 1,11 € Niederschlagswassergebühren 235,32 € Niederschlagswassergebühren	235,32 €

Konten der Stadtkasse Meerbusch

Gläubiger-ID: DE6202100000218946

Sparkasse Neuss

IBAN: DE45 3055 0000 0000 2105 00
BIC: WELADEDNXXX

Deutsche Bank, Meerbusch

IBAN: DE38 3007 0010 0538 5588 00
BIC: DEUTDE33XXX

Commerzbank AG, Meerbusch

IBAN: DE65 3004 0000 0840 4444 00
BIC: COBADE33XXX

Volksbank Mönchengladbach eG

IBAN: DE17 3106 0517 0052 0860 19
BIC: GENODE33MRB

Telefonzentrale: 02159/916-0

Telefax: 02159/916-483

Straßenreinigungsgebühren

Zeitraum		Bemessungsgrundlage	Gesamtbetrag
2023	Neu	Frontmeter 23,00 m Gebühr pro Frontmeter / Anliegerstraße 1,81 € Straßenreinigungsgebühren 41,63 € Straßenreinigungsgebühren	41,63 €

Änderungsbetrag: 1.163,29 €

Fälligkeiten

	15.02.2023	15.05.2023	15.08.2023	15.11.2023	Gesamt
Grundsteuer	124,58 €	124,58 €	124,58 €	124,60 €	498,34 €
Abfallentsorgungsgebühren	97,00 €	97,00 €	97,00 €	97,00 €	388,00 €
Niederschlagswassergebühren	58,83 €	58,83 €	58,83 €	58,83 €	235,32 €
Straßenreinigungsgebühren	10,40 €	10,40 €	10,40 €	10,43 €	41,63 €
insgesamt	290,81 €	290,81 €	290,81 €	290,86 €	1.163,29 €

Die oben genannte Forderung wird zu den Fälligkeitstermin/en unter Angabe der Gläubiger-ID DE 6202100000218946 von dem von Ihnen angegebenen Konto IBAN: DE*****1228 abgebucht.

Rechtsgrundlagen:

Die festgesetzte/n bzw. geänderte/n Grundsteuer und Abgaben werden aufgrund

- a) des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 07.08.1973 (BGBl. I S 965) in der jeweils geltenden Fassung
 - b) der Hebesatzsatzung der Stadt Meerbusch für das jeweils veranlagte Haushaltsjahr
 - c) der Satzungen der Stadt Meerbusch über die aufgeführten Gebühren in den jeweils geltenden Fassungen
- erhoben, ferner gelten beigefügte Anlagen als Bestandteile des Bescheides.

Grundsteuerpflicht:

Die Veranlagung zur Grundsteuer erfolgt aufgrund des Einheits- und Grundsteuermessbescheides des Finanzamtes. Mit diesem Bescheid wird über die persönliche und sachliche Steuerpflicht entschieden.

Gem. § 182 Abs. 1 in Verbindung mit § 184 Abs. 1 Abgabenordnung (AO) ist dieser Bescheid für Folgebescheide (hier Steuerbescheide der Stadt Meerbusch) bis zum Erlass eines neuen Einheits- und Grundsteuermessbescheides durch das Finanzamt bindend. Eine unterjährige Korrektur der Grundsteuerveranlagung wegen Veräußerung des Objektes erfolgt grundsätzlich nicht. Die Grundsteuerpflicht beginnt mit dem 01. Januar des Jahres, das auf den Erwerb des Grundbesitzes folgt. Sie endet zum 31. Dezember des Jahres, in dem der Grundbesitz (durch Kauf, Erbschaft, Schenkung oder ähnliches Rechtsgeschäft) übergegangen ist, grundsätzlich jedoch erst nach Erteilung eines Bescheides über die Zurechnungsfortschreibung durch das Finanzamt auf den/die neue/n Eigentümer/-in.

Gebührenpflicht:

Gebührenpflichtig ist, wer im Zeitpunkt der Bekanntgabe des Bescheides Eigentümer/in des Grundstücks ist. Ist das Grundstück mit einem Erbbaurecht belastet, so ist der/die Erbbauberechtigte an Stelle des/der Eigentümers/in gebührenpflichtig.

Mehrere Gebührenpflichtige haften gesamtschuldnerisch, bei Wohnungs- und Teileigentum die Wohnungs- und Teileigentümer entsprechend ihrem Miteigentumsanteil.

Zahlungen:

Wird von Ihnen ein Abgabebetrag nicht rechtzeitig geleistet, so wird mit Ablauf des Fälligkeitstages für rückständige Beträge ein Säumniszuschlag nach den gesetzlichen Bestimmungen erhoben. Zusätzlich sind von Ihnen die entstehenden Mahngebühren und die Kosten der Zwangsvollstreckung zu tragen. Falls neben Ihnen noch weitere Personen Eigentümer/in der umseitig beschriebenen Liegenschaften sind, so ergeht dieser Bescheid an Sie mit Wirkung für und gegen alle anderen Miteigentümer.

Vorauszahlungen:

Nach § 29 GrStG hat der/die Steuerschuldner/in bis zur Bekanntgabe eines neuen Steuerbescheides zu den bisherigen Fälligkeitstag Vorauszahlungen unter Zugrundelegung der zuletzt festgesetzten Jahressteuer zu entrichten.

Jahressumme: Der Jahresbetrag kann auch in einer Summe zum 1. Juli entrichtet werden. Dies ist bis zum 30. September des vorangegangenen Kalenderjahres zu beantragen.

Datenschutzhinweis:

Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte der Internetseite der Stadt Meerbusch: <https://meerbusch.de/datenschutz.html>. Entsprechende Informationen können auf Wunsch auch in Papierform zur Verfügung gestellt werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist an den Bürgermeister der Stadt Meerbusch, Service Finanzen, Hochstraße 1, 40670 Meerbusch zu richten; er kann – möglichst unter Angabe des Buchungszeichens dieses Schreibens – schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

Der Widerspruch kann auch durch De-Mail in der Sendevariante mit bestätigter sicherer Anmeldung nach dem De-Mail-Gesetz erhoben werden. Die De-Mail-Adresse lautet: info@meerbusch.de-mail.de.

Falls die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden. Durch das Einlegen des Widerspruchs wird die Wirksamkeit des Bescheides nicht gehemmt, insbesondere die Zahlungspflicht nicht aufgehoben.